

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 47

Artikel: Deutsch-Unterricht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-452989>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Völkerbunds-Debatte

Schwer beratend in dem hohen Saale
Sich in der Hauptstadt Bern seit Tagen schon,
Leidergott zum allerlebendnale
Die verfloss'nen Kämpfen unsrer Nation.
Emsig und geschäftig wie die Bienen,
Zu betät'gen sich zu uns'res Landes Wohl,
Sagen sie mit würdevollen Wahlen
Da im Schlips und schwarzen Sonntagseamisol.
Jeder kam mit wohlgefeistem Schnabel,
Hell'gen Geistes voll und redeschwung'rem Mund,
Und fest wie beim Bau des Turms von Babel
Schwirrl's und tönt's in allen Sprachen in der Kund'.
Um den Völkerbund geht das Sinal
Un'sres Rates — horchet, horchet, wie tönt's —
Bald wie Stölen eines Pastorale [dröhnt's].
Alspelt's, bald wie Sturm und Donnergrollen
Bald belehrend, tiefend bald vor Liebe, [Spott
Bald von Hohn durchseht, von Haß und bösem

Reden sie und teilen ihre Liebe
Pro und contra aus — jeder ein Patriot.
Keiner, keiner bleibt zurück — es flühen
Alt und Junge und von jeglicher Partei,
Bis zum Platzen voll, von Ihren Söhnen [drei].
Miteinander manchmal — seht nur — drei und
Jede Landesgegend ist vertreten,
Kreuz und quer, vom Thurgau bis nach Genf,
Jeder fühlt berufen sich, will reden,
Und zur Sache geben seinen leichten Senf.
Ach, mir scheint, 's wär' nötig nicht gewesen,
Dass man einberief sie — Schade für die Kunst —
Schade für die Reden, die wir lesen,
Denn sie reden, glaub' ich immer, um einsunst:
Und wir mögen's, wie wir wollen treiben,
Mit dem oder ohn' den schönen Völkerbund:
Ach, wir kommen — ich möcht's unterschreiben —
Jimmer früh genug noch — glaubt mir's — auf
den Hund! 21. S.

Rendezvous
der vornehmen
Gesellschaft!

Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Grand Cinema
LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Tägl. 2^{1/2}-11 Uhr. Samstag u. Sonntag 2-11 Uhr.
4 Akte Erstaufführung 4 Akte
Der grösste amerik. Detektiv-, Spionage-, Wild-
West- und Abenteuer-Roman in 12 Episoden

Karo-Ass

oder:

„Die Verbrecherbande von Lost-Hope“

9. und 10. Episode

Auf hoher See. — Neue Hindernisse.

In der Hauptrolle als: „Virginia Dixon“ MARIE
WALCAMP, die bekannte Künstlerin aus dem
Film: „SUZY, die Amerikanerin“

Für diejenigen Besucher, welche die früheren
Episoden nicht gesehen, erfolgt vor Beginn der 9.
eine genaue Aufklärung über alle früher gezeigten
Episoden.

7 Akte **CLAIRETTE** 7 Akte

(die Adoptivtochter). Ergrifendes Drama aus
dem Leben eines jungen Mädchens.

Verfasst v. Augusto Genina. — In der Haupt-
rolle: FERNANDE NEGRE POUGET.
Eigene Hauskapelle.

Restaurant Häfelei Schoffelgasse

Zürich 1

ff. Hürlimannbier, hell u. dunkel. — Prima Wein.
Höflichst empfiehlt sich 1953 Frau Hogg.

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Cafehaus und der Schweiz
erstklass. Familien-Café der
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Stetig Inserieren bringt Erfolg!!

Café-Restaurant Mühlegasse

ZÜRICH 1 1952

Ecke Zähringerplatz — Ecke Mühlegasse
la reale Land- u. Flaschenweine. ff. Uetliberg-Bier

Kleines Vereinslokal

Höflich empfiehlt sich Frau Wwe. Baumgartner.

Tonhalle Zürich.

Täglich abends 8 Uhr:

KONZERT

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operet-
ten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch
nachm. 3 Uhr: „Haben Sie nichts zu verzollen?“,
Vandeville in 3 Akten von Hennequin und Veber.

Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: Oscar Orth.

Vom 16. bis 30. November 1919, täglich abends 8 Uhr
„Mucki im Unterrock“, Sketch in 1 Akt v. J. Armin.
und das übrige hochinteressante Programm.

Bonbonnière Zürich.

(Schnneider-Duncker.)

Täglich abends 8 Uhr: „Lohengrün“ mit: Carl Fleisch-
mann, Dina Dietrich, Wenja Horace, und das übrige sensa-
tionelle Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: S. Dammhofer.

Vom 16. bis 30. November, abends 8 Uhr
„Kuri Kuri Tscheki-san“, Groteske in 1 Akt v. Fritz
Lenzer, und das übrige sensationelle Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café-Cabaret Luxemburg

Limmattal 22 Zürich 1

Täglich

von 4-6^{1/2} Uhr: Künstler-Konzerte

8-11 Cabaret-Vorstellung

Sonntags 4 Uhr: Matinée, bei reduzierten Preisen.

Schaffhauser Weinstube

Zähringerstr. 16 Zürich 1

empfiehlt ihre nur la. Weine. Frau B. Frey, früher Buffet St. Margarethen.

Stadtbekannt

Kinder-
Keller &
Küche

Rennweg
Strehlg.

300,000

Leser ca. pro Nummer
hat die altbekannte
„Schweizer Boden-
Zeitung“ in Zürich 2a
(Verlag A. G. Team
Frey). — Die selbe er-
scheint im 30. Jahrgang
und ist in über 4000
Orten verbreitet. :: ::

Personal-
Seuche

finden daher durch dies-
es Blatt eine intensive
Verbreitung.

Deutsch-Unterricht

Lehrer: Wir haben nun gesehen, daß
die deutsche Sprache für die gleiche
Sache oft zwei, drei und mehr Be-
zeichnungen enthält. So zum Beispiel
der Kopf, das Haupt, der Schädel.
Wer kann mir noch ein weiteres Wort
dafür sagen? Na, Ferdinand?

Ferdinand: Der Grind. Herr Lehrer!
Lothario

Spruch

Es gibt selten einen Übermenschen, die
Über-Arbeiter sind der gänzlichen Ausrottung
nahe.

Jugend - Sehnsucht!

„Wo gibt's am meisten Urlaub?“
„Im — Urwald!“

Nach Schluss der
Theater:
Reichhaltig kaltes
Buffet!
Exquisite Weine.

Brauerei Wädenswil

empfiehlt ihre wieder stark eingebrauten

hellen und dunklen
Lager-Biere

sowie das besonders gehaltvolle

Wädenswiler Spezial dunkel!

Fassweise und in Kisten à 24 Flaschen
direkt ab Brauerei u. durch die Depots

TELEPHON:
Wädenswil: 15 :: Zürich: Seln. 1302

Hotel, Pension Allmend Fluntern

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hoff. 2828

5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern.

Inhaber: HANS SCHMIDT 1972

Behagl. eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Grosser schattiger Restaurations-Garten.

Spezialität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee, Tee

und Chokolade. Auserlesene Weine. Vorzügliche Küche.

LUZERN

Hotel „Weisses Kreuz“

Inh.: FRIEDRICH BUCHER, früher Café Waldschänke, Zürich 1
5 Min. vom Bahnhof - Furrengasse 19 - b. Rathaus

Wein-Salon Rendezvous
1. Etage d. Ostschweizer

Nette freundliche Bedienung

Zimmer von 2.50 an. — Telephon 1922.

„JÄGERSTÜBLI“ :-: BADEN
Café - Restaurant (neu renoviert)

ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche
Küche. - Spezialitäten. Es empfiehlt sich
Frau M. Voegelin

Restaurant z. Harmonie, Sonnegg-
str. 47. Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier.
Frl. Jos. Berta Jäger.